

Bibliotheksprofil

1.

Die Ordinariatsbibliothek hat die Zweckbestimmung, durch Beschaffung und Bereitstellung von benötigten Informationen den Mitarbeitern des Erzbischöflichen Ordinariats Voraussetzung und Hilfe zu bieten für eine sachgerechte Bearbeitung der eingehenden Vorgänge und anstehenden Aufgaben. Insofern ist sie im Erzb. Ordinariat die zentrale Informationsversorgungsstelle. Mitarbeiter des Ordinariats setzen sich direkt mit der Bibliothek in Verbindung, wenn sie einen Informationswunsch haben. Benötigte Informationen, gleich in welcher Form, ob Buch, Aufsatz, Statistik, CD-ROM oder Datensatz aus einer Datenbank, werden in Absprache mit dem Benutzer auf dem kostengünstigsten Weg besorgt, zuerst aus den Beständen der Ordinariatsbibliothek, dann aus anderen Bibliotheken, via Internet oder, wenn es nicht anders geht, gekauft.

2.

Als moderner und verantwortungsbewusster Servicebetrieb ist die Ordinariatsbibliothek verpflichtet, wie alle Stabsstellen und Abteilungen im Erzb. Ordinariat, hilfreiche, kompetente und freundliche Dienstleistung für die Öffentlichkeit im Erzbistum Freiburg zu gestalten. Jedem Informationssuchenden wird nach Möglichkeit geholfen, wobei die Mitarbeiter des Erzb. Ordinariats die höchste Priorität genießen, wenn es um Dienstleistungen der Ordinariatsbibliothek geht. Die Bestände der Ordinariatsbibliothek sind öffentlich zugänglich; „Hausfremde“ Benutzer sind immer willkommen. Kooperation mit anderen Bibliotheken wird intensiv gepflegt. Besonders effektiv und produktiv ist die Zusammenarbeit der Ordinariatsbibliothek mit der Universitätsbibliothek Freiburg, mit der Fakultätsbibliothek Theologie, mit der Caritasbibliothek und vor allem mit der Bibliothek des Collegium Borromaeum.

3.

Damit die Benutzer die gewünschten Informationen in den Beständen der Ordinariatsbibliothek finden, werden diese Bestände katalogisiert oder in Datenbanken verwaltet. Die Informationsträger werden benutzerfreundlich aufgestellt und leicht zugänglich gemacht. Darüber hinaus wird auch der Zugang zu Informationen in globalen Netzwerken und elektronischen Publikationen ermöglicht.